

Gemeinde Kleinmachnow						
Beschlussvorlage				öffentlich		
Datum: 20.06.2011		Einreicher: Der Bürgermeister		DS-Nr. 109/11		
Entgegennahme KSD:						
Verfahrensvermerk: ☐ Genehmigung ☐ Anzeige ☐ Ankündigung ☐ Veröffentlichung ☐ Bekanntmachung ☐ Auslage						
Beratungsfolge	Abstimmung			Sitzung		
	JA	NEIN	ENTH	geplant	Endtermin	Bemerkung
Bauausschuss				27.06.2011		
Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales				28.06.2011		
Finanzausschuss				30.06.2011		
Hauptausschuss				22.08.2011		
Gemeindevertretung				08.09.2011		
Betreff: Errichtungsbeschluss für eine Verbindung zwischen Hort Wirbelwind und Anbau der Eigenherd-Schule im 1. Obergeschoss						
Beschlussvorschlag: 1. Die Gemeindevertretung beauftragt den Bürgermeister, eine Verbindung zwischen dem Hort Wirbelwind und dem Anbau der Eigenherd-Schule im 1. Obergeschoss mittels eines Wanddurchbruchs und einer Treppe herzustellen. 2. Die hierfür erforderlichen Mittel in Höhe von 70.000,-€ werden im Nachtragshaushalt 2011 mit 15.000 € und im Haushalt 2012 mit 55.000 € zur Verfügung gestellt.						
<u>Anlagen</u> 1. Kostenberechnung vom 27.09.2010 2. Grundriss / Schnitt						
Ausgeschlossen nach § 22 BbgKVerf:				Gemeindevertreter		
Beratungsergebnis:		Gremium:		Sitzung am:		
einstimmig	Stimmenmehrheit	JA	NEIN	ENTHALTUNG	lt. Beschluss	abw. Beschluss
Leiter der Sitzung:						
Bürgermeister (Endunterschrift)		Bürgermeister		Fachbereichsleiter(in)		
Antragseinreicher						

Finanzielle Auswirkungen:		☒ ja	☐ nein
Veranschlagung:			
☐ Ergebnis-HH 2011	EURO:	Budget/Teilhaushalt:	40
☐ Finanz-HH 2011	EURO:	Produktgruppe:	21.10
☒ Nachtrags-HH 2011	EURO: 15.000,00	Maßnahmen-Nr:	

Problembeschreibung/Begründung:

Der Hort Wirbelwind an der Eigenherd-Schule hat seit längerer Zeit so viele Kinder in Betreuung, dass eine Nutzung von Schulräumen für die Betreuung der Hortkinder erforderlich ist. Die Räume werden teilweise in alleiniger Nutzung und teilweise zur Doppelnutzung Schule/Hort bereitgestellt. Bisher befinden sich die vom Hort genutzten Räume im Erdgeschoss des Anbaus.

Zur organisatorischen Vereinfachung der alltäglichen Abläufe im Hort- sowie im Schulbetrieb empfiehlt es sich, die baulichen Gegebenheiten geringfügig aber wirkungsvoll derart umzugestalten, dass eine Verbindung zwischen dem Anbau der Eigenherd-Schule und dem Hort Wirbelwind im 1. Obergeschoss hergestellt wird.

Dies ist seit längerem ein Wunsch von Hort und Schule.

Für den Hort bedeutet dies, dass er die Räumlichkeiten im Obergeschoss des Anbaus besser nutzen kann und diese direkt über das Hortgebäude erreicht, ohne in den Schulbetrieb einzugreifen.

Das pädagogische Gesamtkonzept der Eigenherd-Schule, welches unter anderem vorsieht, Schülerinnen und Schüler jahrgangsweise in nahegelegenen Räumlichkeiten unterzubringen, kann nach diesen Umbaumaßnahmen besser umgesetzt werden. Bei klassenübergreifendem Arbeiten sowie im Vertretungsfall kann auf diese Weise deutlich flexibler agiert werden.

Daher wurde das Büro Kuhn & Co., Berlin, im September 2010 mit der Vorplanung beauftragt. Mit der Vorlage dieser Planungen erschließen sich für die Schule und den Hort kostengünstig flexible Nutzungsmöglichkeiten für die Zukunft.

Es ist vorgesehen einen Wanddurchbruch zu schaffen. Aufgrund des über einen Meter unterschiedlichen Höhenniveaus der direkt aneinandergrenzenden Gebäude von Hort und Schule soll zur Verbindung der Gebäudeteile und -ebenen eine Treppe hergestellt werden, welche in das Schulgebäude hineinragt. Zudem ist direkt am Gebäudeübergang eine Tür geplant.

Nach der vorliegenden Kostenberechnung ist mit Netto-Baukosten in Höhe von ca. 40.000 € zu rechnen.

Hinzuzurechnen sind Kosten in der Kostengruppe 400 (Bauwerk-Technische Anlagen) für die Anpassung der elektrischen Anlagen (Elektro und Heizung) in Höhe von ca. 8.000 € sowie eine 15%ige Sicherheit (für Baugenehmigung, Statik, eventuell Vermessung etc.).

Für diese Maßnahme werden einschließlich Umsatzsteuer (19 %) Kosten in Höhe von insgesamt ca. 66.000 € veranschlagt, aufgerundet 70.000 €.

Davon sollen 15.000 € mit dem Nachtragshaushalt 2011 und 55.000 € mit dem Haushalt 2012 bereitgestellt werden.

Folgekosten fallen in geringem Umfang für die Reinigung der Treppe und die Wartung der Brandschutztür an.